

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 55 (1980)
Heft: 4

Vereinsnachrichten: Einladung zur Jahrestagung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Jahrestagung des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen

Weichenstellung für die Zukunft

Wichtige Weichen für die Entwicklung des Wohnungsbaues in den achtziger Jahren werden zurzeit gestellt.

Nach der aufwendigen Kampagne zugunsten einer verstärkten Förderung der Eigenheime wird es sich weisen, welche Massnahmen die öffentliche Hand trifft – und zu wessen Lasten sie möglicherweise gehen werden. Eine Anzahl Baugenossenschaften, Mitglieder des SVW, haben für ihre Mitglieder Eigenheime und Eigentumswohnungen gebaut. Wie sind ihre Erfahrungen?

Die Förderung des Wohnungsbaues ist 1972 vom Schweizervolk zur nationalen Aufgabe erklärt worden. Haben sich die Bedingungen inzwischen derart verändert, dass der Auftrag an den Bund bereits wieder obsolet geworden ist?

Die Aussichten für die genossenschaftlichen und anderen gemeinnützigen Wohnbauträger in den achtziger Jahren sind das Thema der Jahrestagung 1980. Der Verband will informieren und dazu beitragen, dass die Weichen richtig gestellt werden. Informationen aus erster Hand werden von bestens ausgewiesenen Referenten vermittelt werden. Für die Meinungsäusserung im kleineren und grösseren Kreis ist im Programm Zeit eingeräumt worden. Aber auch die Gemütlichkeit soll nicht zu kurz kommen.

Der SVW lädt Sie alle freundlich ein, am 7. Juni in Freiburg einen angenehmen und interessanten Tag zu verbringen!

Der Zentralvorstand
SVW

WOHNUNGSBAU IN DEN ACHTZIGER JAHREN

Ankunft der Züge um 09.43 Uhr und
09.57 Uhr

10.15 Uhr Eröffnung der Tagung durch
den Zentralpräsidenten, *Otto Nauer*.

Eigentums- statt Wohnbauförderung?

Die Massnahmen des Bundes zur Förderung des Wohneigentums.
*Fürsprech Th. C. Guggenheim, Direktor
des Bundesamtes für Wohnungswesen,
Bern*

Genossenschaftliche Eigentumsförderung. Das Beispiel der Siedlung «Lindenwiese», Effretikon.
W. Stettler, Effretikon

Wohneigentum und genossenschaftliche Aktivität.
G. Ayer, Freiburg

12.00 Uhr Generalversammlung der
Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft
schweiz. Bau- und Wohngenossenschaften

Aperitiv

12.30 Uhr Mittagessen

Zum Leistungsauftrag der Bau- und Wohngenossenschaften

14.15 Uhr Finanzierung des Wohnungsbaues in den achtziger Jahren und die Entwicklung des Hypothekarzinses.

Prof. Dr. L. Schürmann, Olten, Generaldirektor der Schweiz. Nationalbank.

Wohnungsbau für Arbeitnehmer.

B. Kappeler, Sekretär des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Bern

15.00 Uhr Diskussion

Verabschiedung einer im Einvernehmen mit den Sektionen vorbereiteten Resolution zur Wohnbau- und Eigentumsförderung.

Schlusswort des Vizepräsidenten,
A. Bussey, Romanel.

15.40 Uhr Schluss der Tagung

Abfahrt der Züge um 16.00 Uhr und
16.23 Uhr

Teilnehmerbeitrag (Mittagessen inbegriffen) Fr. 38.—

Bezug der Tagungskarten beim Zentralsekretariat, Bucheggstrasse 107, 8057 Zürich (bis 28. Mai 1980).